

Eignungsgebiet Nr. 21 «Laad»

Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eschenbach SG ■ Wattwil
<p>0 500 1000 m</p> <p>0 500 1000 m</p> <p> 100 W/m² - 200 W/m² 200 W/m² - 300 W/m² 300 W/m² - 400 W/m² > 400 W/m² </p> <p> Perimeter Eignungsgebiet Weitere Eignungsgebiete Kriterien der Schutzklasse 1 betroffen Kriterien der Schutzklasse 2 betroffen Kriterien der Schutzklasse 3 betroffen </p> <p> Kantons- und Landesgrenzen Hauptwindleistungsrichtung </p>	
Beschreibung Perimeter	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fläche: 114 ha ■ Kleinere Geländekammer mit wenig Wald ■ Landschaftstypologie Schweiz (ARE): Landschaftstyp 15, Berglandschaft des Mittellandes
Interessenabwägung	
Beurteilung der Windeignung, Nutzungsinteresse	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die mittlere Windleistung 150 m über Boden beträgt im Durchschnitt über das ganze Eignungsgebiet rund 200 W/m². ■ Das ermittelte Produktionspotential liegt zwischen 10 und 20 GWh pro Jahr (räumliche Anordnung von rund drei Windenergieanlagen möglich). ■ Nutzungsinteresse: 4 mittel
Betroffene Schutzinteressen	<p>Kriterien der Schutzklasse 1</p> <p>Flächig</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nr. 12: Grundwasserschutzzonen S1 und S2 – 0.01 ha (<1%) <p>Linien und Punkte</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nr. 14: Fliessgewässer – schwach betroffen <p>Kriterien der Schutzklasse 2</p> <p>Flächig</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nr. 17: BLN-Gebiete – 1.94 ha (2%) ■ Nr. 26: Trockenwiesen von regionaler Bedeutung – 0.01 ha (<1%) ■ Nr. 35: militärische Anlagen – 0.44 ha (<1%)

	<p>Kriterien der Schutzklasse 3</p> <p>Flächig</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nr. 42: Lebensraum Schongebiete – 1.39 ha (1%) ▪ Nr. 46: Lebensraum Kerngebiete – 34.78 ha (31%) ▪ Nr. 52: Wald – 13.29 ha (12%) ▪ Nr. 55: Grundwasserschutzzonen S3 und Grundwasserschutzareale: zukünftige Zonen S3 – 0.55 ha (<1%) ▪ Nr. 57: Zivilluftfahrt: Umkreis von bis zu 15 km um Kommunikations-, Navigations- und Überwachungsanlagen – 114 ha (100%) ▪ Nr. 64: Konfliktpotential mit Kleinvogelzug – 14.49 ha (13%) <p>Linien und Punkte</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nr. 39: Sichtachsen von und zu nationalen ISOS-Objekten – sehr schwach betroffen ▪ Nr. 41: IVS-Objekte mit viel Substanz und mit Substanz – schwach betroffen ▪ Nr. 61: Richtfunkstrecken: Konzessionierte, zivil betriebene Richtfunkstrecken sowie militärische Richtfunkstrecken – schwach betroffen <p>Weitere betroffene Schutzinteressen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Konflikte mit flugsicherungstechnischen CNS-Anlagen von skyguide ▪ Konflikte mit Instrumentenflugverfahren (IFP) von skyguide
<p>Zwischenergebnis Interessenabwägung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Windverhältnisse: knapp, hangansteigend bis gut; mittlere Effizienz ▪ Koordinationsbedarf mit Schutzinteressen: mittel ▪ Strasse mit rund 3 m Breite vorhanden, aber wesentlicher Ausbau nötig ▪ Der Anteil bewohnter Gebiete ist vergleichsweise hoch, besonders entlang der Strassen ▪ Kriterien der Schutzklassen 1 und 2 kaum betroffen ▪ Kriterien der Schutzklasse 3: <ul style="list-style-type: none"> - Lebensraum Kerngebiete flächig - Flugsicherheit, grossflächig - Brutvögel: Verbreitungsgebiet des Wespenbussards; jedoch keine der in Schritt 1 der Interessenabwägung (GIS-Analyse) berücksichtigten Arten - Kleinvogelzug kleinflächig ▪ Fazit: Das Gebiet weist aufgrund seiner geringen Grösse und trotz der teilweise guten Windverhältnisse nur ein knapp mittleres Nutzungsinteresse auf. In grossen Teilen ist nur ein Schutzinteresse betroffen. Das Nutzungsinteresse überwiegt leicht.
<p>Weiteres Vorgehen kantonale Richtplanung / Nutzungsplanung</p>	
<p>Empfehlungen Umsetzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überprüfung Produktionspotential ▪ Die Höhe der Anlagen ist auf max. 1367 m. ü. M. limitiert, um Konflikte mit VBS-Systemen zu verhindern. ▪ Nicht beeinträchtigt werden dürfen die Perimeter folgender randlich betroffener Objekte: <ul style="list-style-type: none"> - Grundwasserschutzzonen S1 und S2 ▪ Die Schutzziele in den Perimetern folgender Objekte sind zu beachten: <ul style="list-style-type: none"> - Trockenwiesen von regionaler Bedeutung - Es bestehen potentielle Konflikte mit Schutzinteressen des BLN-Gebiet Nr. 1420 «Hörnli-Bergland», namentlich mit den ungestörten Silhouetten von vorgelagerten Graten und Gipfeln.

	<p>Gemäss der Interessenabwägung auf Stufe kant. Richtplan überwiegt das Nutzungsinteresse dieses Schutzinteresse, da es keine Überschneidung mit dem BLN-Perimeter gibt.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Im Rahmen der Standortplanung sind weitere Abklärungen in folgenden Bereichen erforderlich:<ul style="list-style-type: none">- Mögliche Konflikte mit flugsicherungstechnischen CNS-Anlagen und mit dem Instrumentenflugverfahren (IFP)- Vogelschutz (insbesondere Kleinvogelzug und Wespenbussard)- Abstand von WEA zum Schiessplatz Ricken – Cholloch
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------